

## Bebauungsplan Nr. 30

### "Auf den Stöcken B"

für ein Teilgebiet der Stadt Wissen, Gemarkung Köttingerhöhe aus der Flur 17, gemäß § 9 des BBauG. vom 23. Juni 1960 (BGBl. I. S. 341)

### B e g r ü n d u n g

Von der Kath. Kirchengemeinde Wissen wurde der Antrag gestellt, für das in ihrem Eigentum befindliche Gebiet, Gemarkung Köttingerhöhe, Flur 17, Parzelle 45 einen Bebauungsplan aufzustellen.

Aufgrund der regen Nachfrage nach baureifem Land, der allgemein starken Bautätigkeit und des Bemühens um eine städtebaulich, befriedigende Entwicklung hat die Stadt Wissen dem Antrag zugestimmt. Sie hat allerdings von der ursprünglichen Absicht abweichend, im Hinblick auf die unmittelbar angrenzende Fa. NIMAK und die Bedenken des Gewerbeaufsichtsamtes in dem Zusammenhang am 19.02.1976 beschlossen, den Bebauungsplan auf eine Bautiefe entlang der Wegeparzelle Nr. 59 zu beschränken. Die Erschließung dieses Plangebietes erfolgt über die Planstraße "A", die schon fast in der vollen Breite in dem Bebauungsplan "Vor der Hohnert" erfaßt ist.

Das angesprochene Gebiet ist nach Norden leicht hängig. Es grenzt unmittelbar an das Bebauungsplangebiet "Vor der Hohnert" und wird über die an diesem Baugebiet südlich entlangführende Straße an die L 289 (Hachenburger Straße) angebunden.

Die Möglichkeiten der Bebauung sind so eingeplant, daß sie wirtschaftlich vertretbar sind und sich harmonisch ins Gelände einfügen.

Die Gebäudeabwässer werden mittels Hauskläranlagen vorgeklärt und später der noch zu erstellenden gemeindlichen Kanalisation zugeleitet. Für die Übergangszeit ist eine Versickerung der geklärten Abwässer auf den einzelnen Baugrundstücken vorgesehen.

Das gesamte Gebiet wird mit Trink- und Brauchwasser, elektrischer Energie sowie Anlagen des Fernmeldewesens versorgt.

Ein Ortsbaurecht, das sich allgemein auf die Bauausführung bezieht, besteht nicht.

Die Grundstücksaufteilung erfolgt im Rahmen einer Fortführungsvermessung.

Überschlägliche Kostenermittlung:

a) Vermessung und Grunderwerb:	3.000,-- DM
b) Straßenbau, Straßenentwässerung:	19.800,-- DM
	<hr/>
Summe der überschläglichen Kosten:	22.800,-- DM
	=====

Alle übrigen Kosten sind im Bebauungsplan "Vor der Hohnert" erfaßt.

Kosten für die Stadt:

a) Vermessung und Grunderwerb: 10 %	300,-- DM
b) Straßenbau, Straßenentwässerung 10 %	1.980,-- DM
	<hr/>
Summe Kosten der Stadt:	2.280,-- DM
	=====

5248 Wissen, den 16. Juni 1976  
Stadtverwaltung Wissen



*E. Haak*  
-Bürgermeister-

5248 Wissen, den 16. Juni 1976  
Verbandsgemeindeverwaltung

W i s s e n  
Verbandsgemeindebauamt  
Im Auftrag

*Haak*  
- Haak -  
Bauamtsleiter

*fel*